

Mobbing – erkennen und begegnen

Die Folgen von Mobbing sind schwerwiegend. Neben Kränkung und reduzierter Leistungsfähigkeit leiden die Betroffenen zumeist unter ausgeprägten körperlichen und seelischen Beschwerden, die zu schweren Gesundheitsstörungen bis hin zu Klinikaufenthalten führen können.

Aber auch für alle nicht direkt Betroffenen ist die Situation oft unerträglich – das Betriebsklima leidet enorm, wenn sich ungelöste Konflikte im Bereich zum Mobbing ausweiten. Führungskräfte sind oft unsicher, wie sie reagieren sollen. Ist es wirklich Mobbing? Oder ist es ein Konflikt? In diesem Seminar werden Verfahren und praktische Tipps vermittelt, wie ein Mobbingfall analysiert und der/die Mobbingbetroffene bei der Bewältigung unterstützt werden kann. Gleichzeitig werden Möglichkeiten aufgezeigt, das Betriebsklima nachhaltig zu verbessern.

Themen

Relevanz von Mobbing im Arbeitskontext
Unterscheidung Konflikt und Mobbing; Definition von Mobbing
Ursachen und Verlauf von Mobbing verstehen – Gefahren und Risiken erkennen
Arbeitsorganisation, Führungsverhalten, Führungsverantwortung
Rechtliche Bewertung von Mobbing – aktuelle Rechtsprechung
Konkretes Vorgehen bei Mobbingverdacht
Handlungsempfehlungen zum Umgang mit Mobbing und Konflikten
Inhalte einer Dienstvereinbarung zur partnerschaftlichen Zusammenarbeit

Teilnehmerstruktur

Führungskräfte, Mitarbeiter/-innen
im Haupt- und Personalamt,
Personalvertretung

Dozent/-in

Monika Hermann
Juristin und Mediatorin

Seminardaten

Seminarnummer
030.137/23-01

Termin
28.06.2023

Anmeldeschluss
07.06.2023

Entgelt
Zweckverbandsmitglieder
187,00 €

Nichtmitglieder
197,00 €